



# KUNDMACHUNG

der Gemeinderatsbeschlüsse aus der Sitzung vom 25. August 2015

## **Anwesende:**

Bgm. Roland Wechner;

Gemeinderäte: Werner Federspiel (E), Josef Juen, Robert Falch, Frank Hauser (E), Martin Matt, Martin Juen, Wilfried Wechner, Peter Stieger und Wolfgang Schwazer;

Entschuldigt: Vizebgm. Werner Mungenast, Michael Pfeifer und Oskar Hauser;

Unentschuldigt: -

Schriftführer: Harald Mettnitzer

## 1. **Besprechung über die Gestaltung des Mario Matt Parks – neue Vorschläge TVB**

Frau Monika Federspiel (Obfrau TVB) erläutert dem Gemeinderat die neuen Vorschläge des TVB's betreffend die Gestaltung des Mario Matt Parks.

Bgm. Wechner bringt in der Diskussion ergänzend vor, dass die Fassade der Villa im Interesse des Gesamterscheinungsbildes dringend einer Sanierung bedarf und er daher lieber dieses Geld dafür verwenden würde.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat schließlich, dass der TVB den Auftrag für die Erweiterung der Pflasterung sowie die Errichtung eines Treppen-Aufganges an die Firma Martin Bock erteilen darf.

Die Kosten in Höhe von rund € 5.300,- werden von der Gemeinde Flirsch getragen, wobei das Vorhaben im Voranschlag 2015 nicht vorgesehen ist.

## 2. **Vorlage des Kassenprüfungsberichtes vom 19.08.2015 sowie Genehmigung der Überschreitungen seit Jahresbeginn**

Der Obmann des Überprüfungsausschusses, Wilfried Wechner erläutert den Kassenprüfungsbericht vom 19.08.2015. Die Übereinstimmung der Kassa mit der Buchhaltung war gegeben, es gab weiters keine Beanstandungen.

Die im Zeitraum vom 01.01.2015 bis einschließlich 18.08.2015 (Kontoauszug) eingetretenen, tatsächlich zu bedeckenden Überschreitungen von € 53.076,09, wurden vom Überprüfungsausschuss lückenlos überprüft; der Gemeinderat erteilt hierfür einstimmig die Genehmigung.

### 3. **Besprechung und Vergabe Dacheindeckung Jagdhütte im Maroi**

Für die Neueindeckung des Daches bei der Jagdhütte im Maroi wurde 3 Angebote für eine Blecheindeckung sowie ein weiteres, alternatives Angebot für eine Bitumeneindeckung eingeholt.

Die Firma Pfefferle & Gastl hat mit rund € 5.900,-- (Material inklusive Arbeit) das günstigste Angebot bei der Wellblech-Variante vorgelegt.

Für den Gemeinderat erscheint die Eindeckung mit Blech als die nachhaltigere Lösung, man ist aber auch der Meinung, dass die Montage des Bleches kostengünstig durch Arbeitsschichten von Agrarmitgliedern erfolgen kann. Lediglich die Blecheinfassung des Kamines soll durch einen Spengler ausgeführt werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, das Dach in Eigenregie neu einzudecken.

### 4. **Vorlage Schenkungsvertrag Brunnen Neue Heimat Tirol**

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung bereits angesprochen hat die Neue Heimat Tirol auf dem Grundstück der Gemeinde westlich der Wohnanlage einen Brunnen nach Plänen von Florian Senn durch Anton Amort errichtet.

Das Projekt selbst wird von der Neuen Heimat Tirol finanziert und nach Fertigstellung an die Gemeinde Flirsch übergeben. Für diese Übergabe liegt nun ein Schenkungsvertrag vor.

Einstimmig beschließt den Gemeinderat, den vorliegenden Schenkungsvertrag anzunehmen.

### 5. **Ansuchen um Bauholz – Martin Huter**

Das Ansuchen von Herrn Martin Huter auf Gewährung von 7 fm Bauholz für seinen Wohnhausneubau wird einstimmig bewilligt.

### 6. **Feuerwehr (diverse Anschaffungen)**

Einstimmig beschließt der Gemeinderat, dass die Freiwillige Feuerwehr Flirsch folgende Anschaffungen tätigen kann:

Ankauf Glasbruchsicherungsset (ca. € 250,--), Ankauf Aufsteckwände für den Anhänger sowie Werkzeugkiste samt Montage (ca. € 1.500,--).

### 7. **Antrag auf geschlossene Sitzung**

Bgm. Wechner stellt den Antrag, nachfolgende Punkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln; einstimmig beschließt der Gemeinderat die Sitzung geschlossen fortzusetzen.

#### Wohnungsvergabe NHT

Einstimmig vergibt der Gemeinderat die Wohnung Nr. 187/Top 17 an Frau Tamara Zangerl.

#### Wohnungsvergabe Alpenländische Heimstätte:

Einstimmig vergibt der Gemeinderat die Wohnung Nr. 149/Top 4 an Herrn Lukas Thaler.

Gemeindegewohner, die sich durch diese Beschlüsse beschwert finden, haben das Recht, binnen 2 Wochen die schriftlich begründete Aufsichtsbeschwerde beim Gemeindeamt Flirsch einzubringen.

Der Bürgermeister:

Aushang: 26.08.2015

Abnahme: 10.09.2015

Keine Aufsichtsbeschwerde eingelangt!